

Shirts für Schiedsrichter

Spende ermöglicht den Unparteiischen einheitlichen Auftritt

KORBACH. Die rund 100 Fußball-Schiedsrichter der Vereinigung Waldeck können in Zukunft im einheitlichen Outfit auftreten. Dank der Spende der Waldecker Bank über 1500 Euro, der Unterstützung der Firma Intersport Kettschau und einem Selbstkostenanteil der Unparteiischen wurde eine Erstausrüstung mit Trainings-, Polo- und T-Shirts angeschafft. Die Shirts sollen vor allem vor und nach den Spielen getragen werden. „Bisher haben die Schiris oft Vereins-Shirts getragen, was bei dem einen oder anderen Verein und Zuschauer nicht gut angekommen ist“, erläuterte Pressereferent Thorsten Reuter. Durch die Neuanschaffung könnten die Schiedsrichter nun Neutralität auch vor dem Match demonstrieren. „Bei Lehrgängen, Festlichkeiten oder Ausflügen kann man nun zusätzlich adrett auftreten und zeigt die kameradschaftliche Verbundenheit



Spende an Schiris: Thorsten Reuter (r.), Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit, und Irmfried Emmerich (l.), aktiver Schiedsrichter und Mitarbeiter der Firma Intersport Kettschau, mit Carsten Stumpe von der Waldecker Bank.

Foto: pr

zum Schiedsrichterwesen“, so Reuter.

Carsten Stumpe von der Waldecker Bank betonte: „Uns war wichtig, auch mal an die Schiris zu denken. Eine

Unterstützung von Mannschaften mit Trikotwerbung ist ja ganz normal, aber die Schiedsrichter finden selten Berücksichtigung bei den Sponsoring-Überlegungen.“ (r)